



DIE SPEZIAL-LÖSUNG FÜR

Zeitwirtschaft, BDE und Zutritt

Eine Spezial-Lösung auf Basis
Microsoft® Business Solutions–

NAVISION®

Qualifizierte Partnermodule für die Microsoft Business Solutions-Produkte.

Microsoft Business Solutions unterstützt die Kompetenz der Partner in besonderem Maße. Die Microsoft Business Solutions-Partner verfügen über umfangreiche und langjährige Erfahrungen im Mittelstand und wissen, welche speziellen Funktionalitäten für eine Unternehmenslösung benötigt werden.

Das Ergebnis dieser Zusammenarbeit sind qualifizierte Partnermodule für die Microsoft Business Solutions-Produkte: qualifizierte Erweiterungen des Standards für spezielle, vielfach branchenübergreifende Funktionalitäten.

Um die Qualität der Module sicherzustellen, werden die Partnermodule, von Microsoft Business Solutions eingehend hinsichtlich der Kompetenz des Partners und der angewandten Methodik bei der Entwicklung und Implementierung untersucht. Nur Partnermodule, die diese Prüfung bestehen, dürfen sich qualifizierte Partnermodule nennen – und geben Ihnen die Sicherheit für Ihre Investition.

Die Partnermodule sind vollständig in die Unternehmenslösung integrierte Funktionalitäten und werden von Microsoft Business Solutions-Partnern entwickelt, vertrieben und gepflegt.

Nutzen Sie das volle Potenzial Ihrer Unternehmenslösung von Microsoft Business Solutions – mit dem hier vorgestellten Partnermodul.

Copyright 2004
Microsoft, Windows, Windows NT, BizTalk, Navision und Akapta sind entweder eingetragene Markenzeichen oder Markenzeichen der Microsoft Corporation bzw. Microsoft Business Solution ApS oder deren verbundenen Unternehmen in den USA und/oder anderen Ländern. Microsoft Business Solutions ApS ist eine Tochtergesellschaft der Microsoft Corporation. Alle anderen in diesem Dokument genannten Firmennamen und Produktnamen sind möglicherweise Markenzeichen der jeweiligen Rechteinhaber. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung bei Bedarf geändert werden. Diese Unterlagen dürfen weder in Teilen noch als Ganzes ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Microsoft Corp. in irgendeiner Form oder über irgendwelche Mittel reproduziert oder übertragen werden. Die Microsoft Corp. lehnt jede Haftung für Fehler und Unterlassungen in diesem Dokument ab. Sämtliche nicht ausdrücklich gewährten Rechte bleiben vorbehalten.

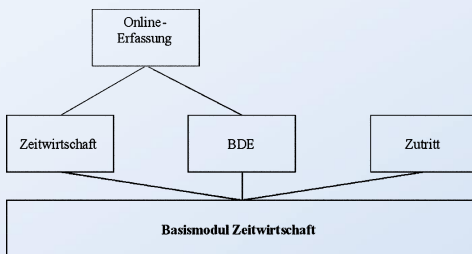
Stand: April 2005
Verantwortlich für den Inhalt:
GemiTeam GmbH
Im Gewerbepark C 25 · D-93059 Regensburg
Tel.: +49(0)941/46500-0
Fax: +49(0)941/46500-50
info@GemiTeam.de · www.GemiTeam.de

Lösen Sie Ihre Zeitprobleme mit der GT-Zeitwirtschaft

MIT DER GT-ZEITWIRTSCHAFT

erhält Ihr Unternehmen ein Instrument zur personen- und tätigkeitsbezogenen Erfassung der Arbeitszeit Ihrer Mitarbeiter. Dies erfolgt unter Einhaltung der gesetzlichen, tarifvertraglichen und firmenspezifischen Bestimmungen.

Abbildung : Modulstruktur GT-Zeitwirtschaft



DAS MODUL ZEITWIRTSCHAFT

ermöglicht ihnen einen ständig aktuellen Überblick über die An-/Abwesenheitszeiten Ihrer Mitarbeiter. Die mitprotokollierten Daten können direkt in die Lohn- und Gehaltsbuchhaltung übernommen werden.

MIT DEM MODUL BDE

erfolgt die Rückmeldung von Zeiten und Mengen auf Fertigungsaufträge, Projekte und Ressourcen. Die Möglichkeit der direkten oder periodischen Übergabe in die entsprechenden Module des Basisproduktes ist gegeben.

IM MODUL ZUTRITT

verwalten Sie Zeitprofile für Zutrittsberechtigungen einzelner Mitarbeiter. Damit werden externe Zutrittsverwaltungssysteme (z.B. der Zutrittsmanager von KABA-Benzing®) mit den entsprechenden Daten versorgt.

ÜBER DAS MODUL ONLINE-ERFASSUNG

haben Sie die Möglichkeit, Ihre Terminals zu verwalten. Das Layout und sämtliche Funktionen der Terminals sind damit einstellbar.

Highlights:

- übersichtliche Stammdatenpflege
- Gleitzeitmodelle
- flexible Pausen
- Alternativ-Schichten
- tages- und personenbezogene Überstundenfreigaben
- Stundenumbuchungen und/oder -kappungen
- Zeitkontowartung mit Information Pane
- individuell gestaltbarer Zeitrachweis
- Fehlgrundübersicht in Kalendarium-Form
- Zeitkontenschema mit Übergabe nach MS-Excel
- flexibel konfigurierbare Statistiken
- Periodenübergreifende Lohn-Integration
- BDE mit Integration zu Standardmodulen
- Zutrittskontrolle zur Versorgung externer Zutrittsverwaltungssysteme
- Terminalverwaltung innerhalb der Anwendung (Online-Anbindung)
- ON- und OFFLINE-Anbindung von Erfassungsgeräten
- Softterminal



BASIS-MODUL

ZEITWIRTSCHAFT

Abbildung 1: Mitarbeiter Stamm

Abbildung 2: Erfassungsablauf für Kommen/Gehen

IM BASIS-MODUL

verwalten Sie die allgemeine Einrichtung der GT-Zeitwirtschaft. Dazu gehören bspw. der Mitarbeiterstamm (Abb. 1), Mitarbeiterkarten, Vorgangssatzarten und Terminals.

Mit dem Basis-Modul können Sie die nachfolgenden Module unabhängig voneinander einsetzen:

GT-Zeitwirtschaft
GT-BDE
GT-Zutritt

VERWALTUNG VON PERSONAL

Grundlage für alle drei Bereiche sind die Mitarbeiterstammdaten. Zusätzlich zu den Anschriftsinformationen sind in den Stammdaten die für die Zeitwirtschaft notwendigen Daten mit den entsprechenden Zuordnungen zu den anderen Tabellen hinterlegt. So werden im Mitarbeiterstamm die Zuordnungen zur Abrechnungsgruppe, Zeitnachweis, Überstundenberechtigungen, Arbeitszeitmodelle etc. hergestellt.

VERWALTUNG DER TERMINALKOMMUNIKATION (VORGANGSSATZARTEN)

Um mit Terminals kommunizieren zu können, ist es nötig, die entsprechenden Funktionstasten an den jeweiligen Terminals interpretieren zu können. Die Umsetzung dieser Funktionstasten am Terminal kann der Anwender flexibel gestalten. Er hat die Möglichkeit die Erfassungsabläufe (Abb. 2) frei zu definieren und gegebenenfalls Prüfkriterien darin abzuhandeln. Sowohl die Einstellungen für Zeitmeldungen (Beginn, Ende, ...) als auch BDE-Einstellungen (Auftragsanfang, Auftragsende, ...) werden in einer Tabelle verwaltet.

Die Einstellungsmöglichkeiten innerhalb der Terminalkommunikation dienen ebenso als Basis für die Rückmeldung der Zutrittsverwaltung.

MODUL
ZEITWIRTSCHAFT

VERWALTUNG VON ARBEITSZEITMODELLLEN UND SCHICHTPLÄNEN

Eine Grundanforderung einer Zeitwirtschaft ist es Arbeitszeitmodelle und Schichtmodelle abzubilden.

Arbeitszeitmodell und Schichtmodell werden miteinander verknüpft und dem Mitarbeiter zugeordnet.

Diese Zuordnung wird über das Arbeitszeitmodell und das Schichtmodell (Abb. 3) hergestellt und dem Mitarbeiterstamm zugewiesen. Der außerplanmäßige Wechsel von Schichten wird über Alternativschichten abgebildet.

Innerhalb der Arbeitszeitmodelle werden sämtliche Arbeitszeit-Varianten eingestellt, z. B. Gleitzeitmodelle mit Kernzeit. Pausen (Fehlgründe), die nicht gestempelt werden, sind als automatischer Pausenabzug hinterlegbar. Für Arbeitszeitbeginn und -ende sind unterschiedliche Rundungen möglich.

Dies ist nur ein kleiner Auszug aus den vielfältigen Einstellmöglichkeiten der GT-Zeitwirtschaft.

VERWALTUNG VON ZEITKONTEN, ZEITABRECHNUNG
In den Zeitkonten sind die steuerrechtlichen und tarifvertraglichen Anforderungen der Zeitwirtschaft abgebildet.

Mit der GT-Zeitwirtschaft können Sie Themen, wie z.B. Nachzuschläge im Steuerrecht und Arbeitszeitkontenbildung (Jahresarbeitszeit) flexibel einstellen.

In der Zeitbuchungsmatrix (Abb. 4) definieren Sie die Einstellungen unter deren Bedingungen die Zeitkonten bebucht werden. Auf Basis dieser Zeitkonten können Sie dann flexibel den für die Mitarbeiter erforderlichen Zeitznachweis sowie statistische Auswertungen, die auf Zeitkonten basieren, anlegen.

Abbildung 3: Arbeitszeitmodell und Schichtmodell

SPÄT Spätschicht - Arbeitszeitmodell

Allgemein Zaten

Code SPÄT Korrigiert am 30.06.01
 Beschreibung Spätschicht Stunden Arbeitszeit 7,50
 Toppriorisierung..... Montag->Don... Fehlzeit 0,50
 Status Freigeben Auslastung [Progress Bar] 100%
 Sollarbeitszeit 7,50 Versionsnummer 1
 Karenzzeit Pause vorh. ☐ Aktive Version

G.	A	Zu	Zeit	Beginn/Ende	Fehlbezuggrund	Automatisch erfüllen	Rundungsmethode vorhanden
				14:00:00	Beginn	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
				18:00:00	Beig... PAUSE	<input checked="" type="checkbox"/>	
				18:30:00	Ende PAUSE	<input checked="" type="checkbox"/>	
	A		22:00:00	Ende			<input checked="" type="checkbox"/>

[Zeile] [Arbeitszeit...] [Funktion] [Hilfe]

III 3-SCHICHT - Schichtmodell

Allgemein

Code 3-SCHICHT Korrigiert am 30.06.01
 Bezeichnung 3-Schicht-Modell Anzahl Wochen 3
 Status Freigeben

Wochentag	Arbeitszeitmodell	Sollarbeitszeit	Woche
Montag	TAGS Tagschicht	7,50	1
Dienstag	TAG Tagschicht	7,50	1
Mittwoch	TAG Tagschicht	7,50	1
Donnerstag	TAG Tagschicht	7,50	1
Freitag	TAGFR Tagschicht	7,50	1
Samstag		0,00	1
Sonntag		0,00	1
Montag	SPÄT Spätschicht	7,50	2

[Schicht...] [Funktion] [Hilfe]

Abbildung 4: Zeitkontenplan und Zeitbuchungsmatrix Einrichtung

[illegible]

OFFLINE UND ONLINE – BUCHUNGSABLÄUFE

Abbildung 5: Terminaleinstellungsmöglichkeiten bei Online-Anbindung

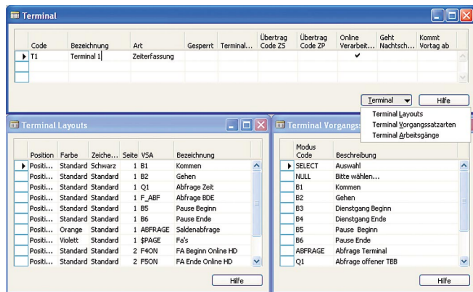
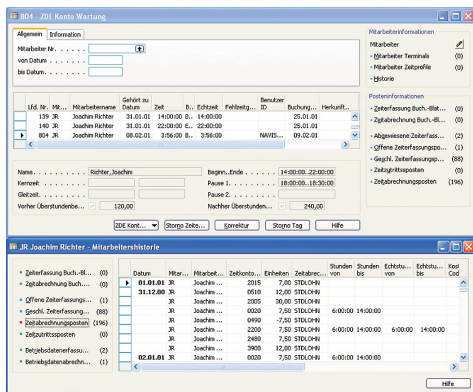


Abbildung 6: ZDE Konto Wartung mit Information Pane



OFFLINE-VARIANTE

In der Offline-Variante werden Daten von Terminals über eine Schnittstelle eingelesen.

Im Buchungsablauf erfolgt die Verknüpfung der Zeitpaare. Innerhalb der gesamten Verbuchungsthematik wird auf den Standard Navision Buchungsabläufen aufgesetzt (Buch.-Blatt Vorlagen, Buch.-Blattnamen).

Nach dem Erfassen in den Erfassungsbuchblättern werden diese Buchblätter verbucht und über die Zeitabrechnungsbuchblätter die Zeitabrechnungsposten erstellt.

ONLINE-VARIANTE

Die Online-Erfassung ist als Zusatzmodul der GT-Zeitwirtschaft konzipiert.

Innerhalb der Online-Erfassung werden sämtliche Erfassungsabläufe am Terminal von der Basis-Lösung aus gesteuert (Abb. 5). Es werden sowohl die Funktionstasten am Terminal, deren Beschriftung und Farben als auch die Eingabeablauffolge sowie die Eingabemedien frei eingestellt. Zusätzlich ist eine Logik-Prüfung einstellbar (z.B. ein Mitarbeiter kann nicht zweimal „Kommen“ stempeln).

Diese Online-Anbindung ist sowohl mit Hardware-Terminals als auch mit so genannten Softterminals realisiert. Beide Terminalvarianten verhalten sich dabei exakt gleich.

Die Standard Online-Variante bedient standardmäßig Terminals vom Typ HD XTERM 1100 der Herrmann Datensysteme®.

VERWALTUNG DER GEBUCHTEN MELDUNGEN

Bei Fehleingaben kann es notwendig sein Zeitmeldungen im System zu korrigieren.

Mit der ZDE-Konto Wartung (Abb. 6) wird dem Anwender ein einfaches Instrumentarium an die Hand gegeben. Darin stehen über die Information Pane alle benötigten Informationen zur Verfügung. Dadurch können Korrekturen schnell und einfach durchgeführt werden. Bereits verbuchte Zeiten der Zeitabrechnung werden automatisch korrigiert.

AUSWERTUNGEN UND ANALYSEN

IM BEREICH DER AUSWERTUNGEN

ist der Zeitrachweis je Mitarbeiter flexibel und vom Anwender selbst einstellbar (Abb. 7). Der Zeitrachweis kann einfach, für verschiedene Mitarbeitergruppen getrennt, erstellt werden.

Zusätzlich stehen frei gestaltbare Statistiken zur Verfügung wie z.B. eine Fehlgrundstatistik oder die Darstellung von Resturlauben. Analysen, wie z.B. Soll/Ist Zeitenabgleich, können zusätzlich an MS-Excel übergeben werden.

MIT HILFE DER GT-ZEITWIRTSCHAFT

haben Sie Möglichkeiten, Auswertungen und Statistiken flexibel zu gestalten, ohne über besondere Kenntnisse im Report-Design verfügen zu müssen.

IN DER FEHLGRUNDÜBERSICHT

haben Sie in einer kalendrischen Übersichtsform die Fehlzeiten-darstellung Ihrer Mitarbeiter.

MIT HILFE DER ZEITKONTENSCHEMATATA

(Abb. 8) können Sie auf Basis der Zeitkonten verschiedenste Statistiken und Auswertungen nach Ihren Bedürfnissen erstellen. Sie haben auch die Möglichkeit, diese Daten an MS-Excel weiterzugeben.

ÜBER DIE ZEITKONTEN

können Sie eine Statistikauswertung anlegen, die Sie innerhalb der Mitarbeiterkarte über F9 abrufen.

IM RAHMEN DER ÜBERGABE

zur Abrechnung in Lohn/Gehalt haben Sie auch die Möglichkeit, Daten in vergangene Perioden (Korrekturperioden) zu übergeben.

SALDENABFRAGEN

an den Terminals sind über die Zeitkonten frei einstellbar.

Abbildung 7: Einrichtung Zeitrachweis mit Druckansicht

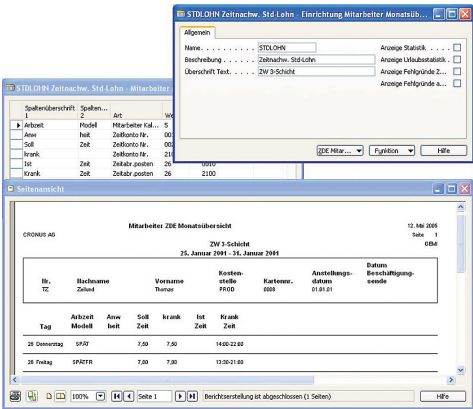
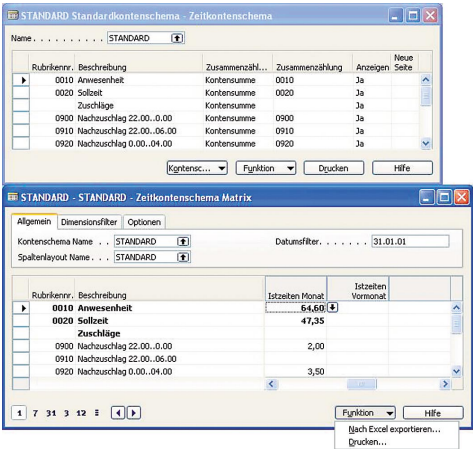


Abbildung 8: Zeitkontenschema mit Beispiel



MODUL BDE

Highlights:

- Flexible Einstellungen und Buchungen der verschiedensten Varianten von Erfassungsabläufen
- Weiterleitung tätigkeitsbezogener Zeiten und Mengen in frei wählbaren Kombinationen

EINSTELLUNGS- UND BUCHUNGSVARIANTEN

Innerhalb des BDE-Moduls werden tätigkeitsbezogene Zeiten und Mengen zurückgemeldet. Diese können in die Standardmodule Produktion, Projekte und Ressourcen sowohl einzeln als auch in frei wählbaren Kombination weitergeleitet werden.

Daneben erlaubt es GT-BDE auch, auf eigene Arbeitsgänge, also ohne jeglichen integrativen Einsatz, zu buchen.

Die verschiedenen Varianten der Erfassungsabläufe werden über die Vorgangssatzarten eingestellt (Abb. 9, 10).

Durch die flexible Einstellung der Vorgänge ist es möglich, die unterschiedlichsten Arten der BDE- Erfassung (z.B. Rüstzeiten, Bearbeitungszeiten, Stillstandszeiten, ...) abzubilden und in das System zu übernehmen.

Über die Vorgangssatzarten können auch Ereignismeldungen verarbeitet werden. Beim Auftreten bestimmter Ereignisse können, durch hinterlegen von Berechnungsformeln, Rückmeldeergebnisse erzeugt werden. Falls z.B. eine produzierte Menge auf einen Arbeitsgang zurückgemeldet wird, kann die zugehörige Arbeitszeit über „gemeldete Menge“ mal „vorgegebene Sollzeit“ errechnet und gebucht werden.

- Spezielle Ablauffolgen wie Mehrmannbedienung oder Mehrmaschinenbedienung können abgebildet werden.
- Personallose Stempelungen sind ebenso möglich.
- Pausenzeiten aus der Zeitwirtschaft können von den rückgemeldeten Zeiten automatisch abgezogen werden.
- Meldungen für interne Leistungsverrechnungen auf Basis von Kostenstellen sind realisiert.

ONLINE ERFASSUNG

Wenn das Modul Online Erfassung im Einsatz ist können Plausibilitätsprüfungen direkt bei der Dateneingabe am Terminal realisiert werden. Dadurch werden Fehleingaben frühest möglich erkannt und zusätzliche Nachverarbeitung verhindert.

Ebenso können die Mitarbeiter am Terminal bereits gemeldete Auftragsdaten abfragen, um sich über den aktuellen Status eines Auftrages zu informieren.

Durch die Onlinebuchung erhalten Sie zeitnahe Informationen über den Fertigungsfortschritt. Somit können Sie z.B. Rückfragen eines Kunden nach Einhaltung eines Liefertermins sofort beantworten.

Abbildung 9: Einrichtung einer BDE „Beginn“ Meldung

Abbildung 10: Einrichtung der zugehörigen BDE „Ende“ Meldung

VERWALTUNG DER GEBUCHTEN MELDUNGEN

DAS VERWALTUNGSPROGRAMM BDE KONTO WARTUNG (Abb. 11) gibt dem Anwender die Möglichkeit BDE-Meldungen zu prüfen, zu ändern oder zu stornieren.

Der direkte Zugriff auf Informationen über nachgelagerte Bereiche, z.B. Fertigungsaufträge aus der Produktion, ist durch die Information Pane vorhanden. Damit ist es schnell und einfach möglich fehlerhafte Buchungen zu korrigieren.

Eventuelle Korrekturen werden sofort durchgeführt, ohne dass der Anwender noch Buchungsblätter manuell zu verbuchen hat.

AUSWERTUNGEN UND ANALYSEN

Innerhalb des Moduls BDE steht eine Vielzahl von Standardberichten zur Verfügung. Diese umfassen sowohl reine BDE Daten als auch zugehörige Informationen aus nachgelagerten Standardmodulen.

Beispielhaft einige Auswertungen:

- BDE- Abrechnungsposten
- Arbeitsplatzgruppe Summe
- Arbeitsplatz Summe
- FA Protokoll
- FA Protokoll gebuchte Arbeitgänge
- Arbeitsplatz Protokoll
- Mitarbeiter Protokoll
- Tagesprotokoll / Abteilung
- Tagesprotokoll Abweichung

Eine intelligente Fehleranalyse (Abb. 12) hilft Ihnen beim Auffinden und Korrigieren von Fehleingaben, die zu nicht zuordenbaren Rückmeldungen geführt haben.

Abbildung 11 : BDE Konto Wartung mit Korrektur Form

Abbildung 12 : Fehleranalyse BDE

MODUL ZUTRITT

Abbildung 13: Stammdaten Zutrittskontrolle, Profil-Definition, Terminal-Zuordnung

PROD Zutritt Produktionsräume - Zeitprofil

Alles

Code

PROD

angelegt am

12.05.05

Beschreibung

Zutritt Produktionsräume

angelegt von

GENI

Suchbegriff

ZUTRITT PRODU...

zuletzt geändert am

12.05.05

geändert von

GENI

Art	Datum von	Datum bis	Uhrzeit von	Uhrzeit bis	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Frei
Z.	01.01.01	31.03.01	5:00:00	19:00:00	✓	✓	✓	✓	
Z.	01.04.01		4:30:00	21:00:00					
Z.	01.04.01		4:00:00	18:00:00					

Terminal Zeitprofile

Terminal Code	Terminal Name
T1	Terminal 1

Zeitprofil

Hilfe

PROFIL_00 Zutrittsprofil Produktion - Bcmm Übertrag

Alles

Code

PROFIL_00

Datenformat Typ

Fest

Beschreibung

Zutrittsprofil Produktion

Datenname

ProfilMang

Beschreibung 2

Feld Trennzeichen

Pfad f. Ausgabe

w:\Data\prod

Datentyp

.txt

Spaltennr.	Beschreibung	Stelle	Länge	Übertrag...
1	Terminaladresse	1	2	
2	Satzart	4	2	
3	Ausweisnummer	8	6	
4	Mitarbeiterstatus	15	1	
5	Pin-Nummer	16	4	

Übertrag

Funktion

Hilfe

Abbildung 14: Zutritts-Terminal mit Mitarbeiter-Zuordnung

Terminal

Code	Beschreibung	Art	Gesperrt	Terminal...	Übertrag Code 21	Übertrag Code 22	Online	Gehz	Kontroll
T1	Terminal 1	Zutrittskontrolle							

Terminal

Hilfe

TZ Thomas Zelland - Mitarbeiterkarte Zeit

Alles

Information

Verwaltung

Zutrittskontrolle

Prüfung

TZ

Zeit

Nachname

Thomas

Vorname

Thomas

Titel

Adresse

Klosterdamm 5

Adresse 2

PLZ/Code/Ort

59585 Dresden

Ländercode

DE

TZ Thomas Zelland - Mitarbeiter Zeitprofil

Zutritts...

Beschreibung

PROD

Zutritt Produktionsräume

Hilfe

Datum	Kalender	Wochentag	Schicht...	Wochen	Arbeits...	Zutritts...
21.05.01	3	Samstag	3-SCHICHT	0	STOLDRH	
22.05.01	4	Sonntag	3-SCHICHT	0	STOLDRH	
23.05.01	4	Dienstag	3-SCHICHT	0	STOLDRH	
24.05.01	4	Mittwoch	3-SCHICHT	0	STOLDRH	
25.05.01	4	Donnerstag	3-SCHICHT	0	STOLDRH	

Arbeits...

Funktion

Hilfe

„WISSEN IST MACHT“ sagt ein Sprichwort. Informationslogistik wird daher von immer mehr Unternehmen als entscheidender Wettbewerbsfaktor erkannt.

Optimierung Ihrer Geschäftsprozesse und Steigerung Ihrer Produktivität im gesamten Unternehmen ist unsere Motivation und gibt Ihnen die Freiheit sich in Ihrem Business auf das Wesentliche zu konzentrieren.

Projektmanager und Softwareingenieure bilden das „GemiTeam“. Kundenspezifische Lösungen integriert in bestehende EDV-Organisationen, wie Microsoft Business Solutions-Navision oder auch heterogene Softwareplattformen sind unsere Spezialität.

Gemeinsam mit dem Kunden analysieren wir die Abläufe in seinem Unternehmen, beraten mit ihm mögliche Lösungsansätze und setzen sie schließlich um.

Dabei geht es vor allem um eine zeitnahe und fehlerfreie Verknüpfung von Informations- und Warenströmen – überall und jederzeit. Entscheidend für eine effiziente Einbindung sind modernste Informationstechnologien von Microsoft-Business-Solutions-Navision in Unternehmensprozesse.

Als autorisierter Microsoft-Business-Solutions-Partner mit unserem technischen und branchenspezifischen Know-how stehen wir von GemiTeam unseren Kunden vor Ort als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung. Unsere Businesslösungen, exakt auf die vielfältigen Bedürfnisse wachsender mittelständischer Unternehmen zugeschnitten, begeistern durch ihre Einfachheit, Flexibilität und Innovation quer durch alle betroffenen Funktionsbereiche.

GemiTeam

Im Gewerbepark C 25 - D-93059 Regensburg - Tel.: +49 (0)941 / 4 65 00-0 - Fax: +49 (0)941 / 4 65 00-50
info@GemiTeam.de - www.GemiTeam.de

MICROSOFT BUSINESS SOLUTIONS ist der verlässliche Partner, der flexible Technologie mit umfangreicher Geschäftskompetenz vereint und Sie – zur langfristigen Sicherung Ihres Erfolgs – nachhaltig unterstützt, schnell fundierte Unternehmensentscheidungen zu treffen.

Microsoft Business Solutions ist einer der sieben Geschäftsbereiche der Microsoft Corporation mit insgesamt 276.000 Kunden und 3.800 Mitarbeitern. Er bietet vollständig integrierte Unternehmensanwendungen für kleine und mittelständische Firmen sowie Organisationen mittlerer Größe an, die die durchgängige Automatisierung von Geschäftsprozessen zwischen Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten und Partnern ermöglichen. Die Lösungen optimieren strategische Geschäftsprozesse, angefangen bei Finanzbuchhaltung, Businessanalysen und Human Resources Management über Projektmanagement, Customer Relationship Management, Supply Chain Management und E-Commerce bis hin zu Fertigung und Handel. Die Businesslösungen basieren auf Standardsoftware und sind – bei einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis – exakt auf die Bedürfnisse wachsender mittelständischer Unternehmen ausgerichtet. Sie sind schnell zu implementieren, einfach zu bedienen und leicht an wechselnde Anforderungen anpassbar. 4.700 Vertriebs-, Implementierungs- und Servicepartner mit weltweit 30.000 Mitarbeitern gewährleisten einen umfassenden Service für Unternehmen aus nahezu allen Branchen.

Weitere Informationen zu den Produkten und Lösungen von Microsoft Business Solutions stehen im Internet unter www.microsoft.com/germany/BusinessSolutions zur Verfügung.